



**Bericht**  
**für den Stadtrat**  
**der Lutherstadt Wittenberg über das**  
**I. Quartal 2019**



## Inhaltsverzeichnis

1. Einführung.....	3
2. Legende .....	3
3. Ergebnisrechnung der Lutherstadt Wittenberg auf einen Blick .....	4
4. Finanzrechnung der Lutherstadt Wittenberg auf einen Blick .....	5
5. Oberbürgermeister einschließlich Büro für Rats- und Rechtsangelegenheiten .....	6
6. Fachbereich Bürger und Service .....	7
7. Fachbereich Finanzen und Controlling .....	8
8. Fachbereich Brand- und Katastrophenschutz.....	9
9. Städtische Sammlungen .....	10
10. Fachbereich Öffentliches Bauen .....	11
11. Fachbereich Stadtentwicklung .....	12
12. Fachbereich Gebäudemanagement .....	13
13. Investitionsplanung - Mittelverwendung .....	14






## 1. Einführung

Die Verwaltung der Lutherstadt Wittenberg stellt dem Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg quartalsweise einen komprimierten Finanzbericht zur Verfügung. Dieser Bericht soll den Stadträten unterjährig einen Überblick über die aktuelle finanzielle Situation der Lutherstadt Wittenberg geben. Die interne Leistungsverrechnung findet in diesem Bericht keine Berücksichtigung.

Um die Zahlen besser interpretier- bzw. bewertbar zu machen, werden in der Ergebnisrechnung bei den Gemeindeanteilen an der Einkommens- und Umsatzsteuer, den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten, den Finanzerträgen, der Kreis- und Gewerbesteuerumlage, den Personalaufwendungen sowie den Abschreibungen nicht die tatsächlichen Werte zum 31.03., 30.06., 30.09. bzw. 31.12. dargestellt, sondern die auf das jeweilige Quartal heruntergerechneten Plan-Werte.

Die Finanzrechnung stellt den tatsächlichen Liquiditätszufluss bzw. -abfluss dar, losgelöst von Zahlungsterminen.

## 2. Legende

-  positive Abweichung > 10 % gegenüber dem Ursprungs- bzw. Vergleichswert
-  positive Abweichung bis 10 % gegenüber dem Ursprungs- bzw. Vergleichswert
-  keine Abweichung gegenüber dem Ursprungs- bzw. Vergleichswert
-  negative Abweichung bis 10 % gegenüber dem Ursprungs- bzw. Vergleichswert
-  negative Abweichung > 10 % gegenüber dem Ursprungs- bzw. Vergleichswert

### 3. Ergebnisrechnung der Lutherstadt Wittenberg auf einen Blick

Ergebnisrechnung	Entwicklung 2019							Vorjahresvergleich		
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.					Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.	
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
Steuern und ähnliche Abgaben	48.430	12.108	11.508	-600	-4,95%	↘	46.031	↘	11.081	↘
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.516	4.129	4.129	0	0,00%	→	16.516	→	2.943	↑
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.587	397	277	-119	-30,09%	↘	1.109	↘	358	↘
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.524	881	772	-109	-12,33%	↘	3.089	↘	922	↘
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.080	520	464	-56	-10,85%	↘	1.855	↘	452	↘
+ sonstige ordentliche Erträge	8.613	2.153	2.181	28	1,29%	↘	8.724	↘	2.121	↘
+ Finanzerträge	2.041	510	479	-31	-6,03%	↘	1.917	↘	482	↘
<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>82.790</b>	<b>20.697</b>	<b>19.810</b>	<b>-887</b>	<b>-4,29%</b>	↘	<b>79.241</b>	↘	<b>18.360</b>	↘
Personalaufwendungen	19.827	4.957	4.957	0	0,00%	→	19.827	→	4.594	↘
+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.841	4.460	2.677	-1.783	-39,97%	↑	10.709	↑	2.684	↘
+ Transferaufwendungen	25.187	6.297	5.884	-413	-6,56%	↘	23.536	↘	5.755	↘
+ sonstige ordentliche Aufwendungen	15.221	3.805	3.886	81	2,12%	↘	15.544	↘	4.089	↘
+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	606	151	197	46	30,36%	↘	789	↘	102	↘
+ Abschreibungen	8.070	2.017	2.017	0	0,00%	→	8.070	→	2.120	↘
<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>86.751</b>	<b>21.688</b>	<b>19.619</b>	<b>-2.069</b>	<b>-9,54%</b>	↘	<b>78.475</b>	↑	<b>19.345</b>	↘
<b>Überschuss/-Unterdeckung</b>	<b>-3.961</b>	<b>-990</b>	<b>192</b>	<b>1.182</b>	<b>119,35%</b>	↑	<b>766</b>	↘	<b>-985</b>	↑

Angaben in T€

#### Kommentar:

Das erste Quartal des Jahres 2019 hat die Lutherstadt Wittenberg rechnerisch mit einem Überschuss in Höhe von 192 T€ (Plan-Wert -990 T€) abgeschlossen. Bei nahezu allen Ertragspositionen hat die Lutherstadt Wittenberg ihren Plan-Wert für das erste Quartal nicht erreicht. Neben den operativen Fehlentwicklungen (z. B. fließt die Gewerbesteuer in Summe weiterhin nicht so wie geplant) müssen hier aber auch saisonale Effekte (z. B. erfolgen die Gewinnausschüttungen der Tochterunternehmen erst Mitte des Jahres) berücksichtigt werden. Im Vergleich zum ersten Quartal des Jahres 2018 konnte die Lutherstadt Wittenberg ihre Erträge um 1.450 T€ steigern, was vornehmlich auf erhöhte Zuwendungen und allgemeine Umlagen, aber auch auf ein erhöhtes Steueraufkommen insgesamt zurückzuführen ist. Größtenteils auch saisonbedingt sind die Aufwendungen, und hier insbesondere die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, im ersten Quartal geringer ausgefallen, als geplant. Im Vergleich zum ersten Quartal des Jahres 2018 sind die Aufwendungen um 274 T€ gestiegen. Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf gestiegene Personalaufwendungen, u. a. im Rahmen der tariflichen Lohnanpassungen. Einfluss auf diese Entwicklung hat aber auch die Tatsache, dass die Lutherstadt Wittenberg Anfang 2019 Zinsen in Höhe von 124 T€ an die Investitionsbank Sachsen-Anhalt zahlen musste, da sie Fördermittel im Zusammenhang mit der Sanierung der Dr.-Behring-Straße und der östlichen Ringstraße nicht fristgerecht eingesetzt hat.

#### 4. Finanzrechnung der Lutherstadt Wittenberg auf einen Blick

Finanzrechnung	Entwicklung 2019							Vorjahresvergleich		
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.			Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.			
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
Steuern und ähnliche Abgaben	48.430	12.108	7.176	-4.932	-40,73%	↓	28.702	↓	7.410	↘
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.516	4.129	4.734	605	14,65%	↑	18.936	↑	3.051	↑
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.598	400	354	-46	-11,49%	↓	1.415	↓	329	↘
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.524	881	902	21	2,39%	↗	3.608	↗	849	↗
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.077	519	514	-5	-1,01%	↘	2.056	↘	451	↑
+ sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.665	666	639	-27	-4,08%	↘	2.556	↘	701	↘
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.041	510	17	-493	-96,65%	↓	68	↓	17	↗
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>76.850</b>	<b>19.212</b>	<b>14.335</b>	<b>-4.877</b>	<b>-25,39%</b>	<b>↓</b>	<b>57.341</b>	<b>↓</b>	<b>12.807</b>	<b>↑</b>
Personalauszahlungen	19.870	4.968	4.354	-613	-12,35%	↑	17.416	↑	4.226	↘
+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.841	4.460	3.657	-804	-18,02%	↑	14.626	↑	3.157	↓
+ Transferauszahlungen	25.187	6.297	5.983	-313	-4,98%	↗	23.933	↗	5.512	↘
+ sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.220	3.805	4.811	1.006	26,45%	↓	19.246	↓	4.004	↓
+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	606	151	236	85	56,16%	↓	946	↓	93	↓
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>78.723</b>	<b>19.681</b>	<b>19.042</b>	<b>-639</b>	<b>-3,25%</b>	<b>↗</b>	<b>76.167</b>	<b>↗</b>	<b>16.992</b>	<b>↓</b>
<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.873</b>	<b>-468</b>	<b>-4.707</b>	<b>-4.238</b>	<b>-905,30%</b>	<b>↓</b>	<b>-18.826</b>	<b>↓</b>	<b>-4.185</b>	<b>↓</b>
+ Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.820	-955	-503				-2.012		632	
+ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	630	158	-380				-1.522		1.294	
+ Saldo aus Inanspruchnahme Liquiditätsreserve			0				0		0	
+ Saldo aus Ein- und Auszahlung fremder Mittel			438				1.750		1.291	
+ Finanzmittel am Anfang des Haushaltsjahres			-45.339				-45.339		-39.681	
<b>= Bestand an Finanzmitteln am Ende der Periode</b>			<b>-50.492</b>				<b>-65.949</b>		<b>-40.649</b>	

Angaben in T€

#### Kommentar:

Anhand der Finanzrechnung lässt sich die schwierige finanzielle Situation der Lutherstadt Wittenberg sehr gut ablesen. Betrug die Inanspruchnahme des Liquiditätskredites per 31.03.2018 noch rund 40.649 T€, so lag die Inanspruchnahme per 31.03.2019 schon bei stolzen 50.492 T€, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahrsquartal von 9.843 T€ bzw. rund 24 % entspricht. Die Ausgaben liegen deutlich über den Einnahmen. Erwähnt werden muss in diesem Zusammenhang aber auch ein Fehler im „System“. Die Lutherstadt Wittenberg plant in 2019 mit Einzahlungen aus den Gemeindeanteilen an der Einkommens- und Umsatzsteuer in Höhe von 17.240 T€. Rechnerisch würde in diesem Zusammenhang auf das erste Quartal 2019 ein Betrag in Höhe von 4.310 T€ entfallen. Tatsächlich sind der Lutherstadt Wittenberg im ersten Quartal aber nur Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer in Höhe von 177 T€ zugeflossen, ein Großteil der Zahlungen erfolgen erst im vierten Quartal eines jeden Jahres.

## 5. Oberbürgermeister einschließlich Büro für Rats- und Rechtsangelegenheiten

	Entwicklung 2019							Vorjahresvergleich		
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.					Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.	
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
<b>Ertragspositionen</b>										
privatrechtliche Leistungsentgelte	13	3	11	7	223,14%	↑	42	↑	10	↔
<b>Aufwandspositionen</b>										
Personal	1.361	340	340	0	0,00%	↔	1.361	↔	336	↔
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	71	18	1	-17	-95,03%	↑	4	↑	0	↓
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	291	73	37	-36	-48,94%	↑	148	↑	52	↑
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	170	43	39	-3	-7,22%	↔	158	↔	27	↓
Geschäftsaufwendungen	440	110	8	-102	-92,92%	↑	31	↑	50	↑
Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter	18	4	0	-4	-100,00%	↑	1	↑	6	↑

Angaben in T€

### Kommentar:

Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten haben sich im ersten Quartal des Jahres 2019 so entwickelt wie ursprünglich erwartet. Der Neujahrsempfang der Lutherstadt Wittenberg stieß auf durchweg positive Resonanz und es konnten wieder alle angebotenen Eintrittskarten verkauft werden. Vor diesem Hintergrund ist davon auszugehen, dass der Plan-Wert für das Jahr 2019 in Bezug auf die privatrechtlichen Leistungsentgelte erreicht wird. Bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens handelt es sich um Aufwendungen, die z. B. im Zusammenhang mit der Rasenmäh in den Ortschaften entstehen. Der Jahreszeit geschuldet sind hier nur geringe Aufwendungen entstanden. Bei den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen handelt es sich um Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters (z. B. für die Ausführung des Neujahrs- oder Feuerwehrepfanges, aber auch für die Öffentlichkeitsarbeit) sowie um die Ortschaftsbudgets. Gegenüber dem ersten Quartal des Jahres 2018 sind hier die Aufwendungen um 15 T€ niedriger ausgefallen, was als positiv zu bewerten ist. Der in 2019 deutlich erhöhte Plan-Ansatz bei den Geschäftsaufwendungen ist größtenteils dem Breitbandausbau geschuldet.

## 6. Fachbereich Bürger und Service

	Entwicklung 2019							Vorjahresvergleich		
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.					Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.	
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
<b>Ertragspositionen</b>										
Bußgelder Ordnung und Verkehr	428	107	75	-32	-30,12%	↓	299	↓	79	↘
Verwaltungsgebühren Gewerbeangelegenheiten	42	11	4	-7	-66,17%	↓	14	↓	4	↘
Verwaltungsgebühren Straßenverkehr	40	10	13	3	32,92%	↑	53	↑	10	↑
Parkgebühren	190	48	29	-19	-39,59%	↓	115	↓	31	↘
<b>Aufwandspositionen</b>										
Personal	5.330	1.332	1.332	0	0,00%	→	5.330	→	1.261	↘
Fuhrpark	154	39	29	-9	-23,73%	↑	117	↑	28	↘
IT-Aufwendungen	911	228	214	-13	-5,88%	↘	856	↘	120	↓
Geschäftsaufwendungen	393	98	63	-35	-35,84%	↑	252	↑	50	↓
Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter	101	25	13	-12	-48,51%	↑	52	↑	12	↘

Angaben in T€

### Kommentar:

Bei den Erträgen aus Bußgeldern im Bereich Ordnung und Verkehr hat die Lutherstadt Wittenberg ihren gegenüber dem Jahr 2018 erhöhten Plan-Ansatz für das erste Quartal 2019 deutlich verfehlt. Die Bußgelder aus dem ruhenden Verkehr sind per 31.03.2019 gegenüber dem 31.03.2018 um rund 14 T€ niedriger ausgefallen. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der reduzierten Anzahl der ausgestellten Verwarnungen (3.357 per 31.03.2019 bzw. 5.297 per 31.03.2018), Kostenbescheiden (720 per 31.03.2019 bzw. 969 per 31.03.2018) und Bußgeldbescheiden (69 per 31.03.2019 bzw. 79 per 31.03.2018) wieder. Die Bußgelderträge aus dem fließenden Verkehr konnten wiederum gegenüber dem ersten Quartal des Jahres 2018 um erfreuliche 9 T€ gesteigert werden.

Bei den Erträgen aus Parkgebühren muss berücksichtigt werden, dass zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichtes für das erste Quartal 2019 lediglich die Höhe der Erträge für die Monate Januar und Februar bekannt waren. Die Erträge des Monats März sind dieses Mal in die Auswertung noch nicht mit eingeflossen, wengleich die Monate Januar, Februar und März in dem Vergleichswert per 31.03.2018 Berücksichtigung gefunden haben. Folglich ist mindestens davon auszugehen, dass die Erträge aus Parkgebühren per 31.03.2019 deutlich höher ausgefallen sind, als per 31.03.2018.

Wengleich der Ist-Wert niedriger ausgefallen ist, als der Plan-Ansatz, so ist allen oben aufgeführten Aufwandspositionen gemein, dass sie gegenüber dem ersten Quartal des Jahres 2018 zum Teil deutlich höher ausgefallen sind.

## 7. Fachbereich Finanzen und Controlling

	Entwicklung 2019							Vorjahresvergleich		
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.					Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.	
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
<b>Ertragspositionen</b>										
Gewerbesteuer	25.288	6.322	5.846	-476	-7,53%	↘	23.383	↘	5.636	↘
Grundsteuern	5.151	1.288	1.296	8	0,65%	↗	5.185	↗	1.270	↗
Vergnügungssteuer	375	94	52	-41	-44,22%	↓	209	↓	72	↓
Hundesteuer	266	67	56	-11	-16,42%	↓	222	↓	33	↑
<b>Aufwandspositionen</b>										
Personal	2.118	530	530	0	0,00%	→	2.118	→	441	↓
Geschäftsaufwendungen	64	16	16		-1,08%	↗	63	↗	15	↘
Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter	21	5	1	-4	-74,47%	↑	5	↑	1	↓

Angaben in T€

### Kommentar:

Wenngleich die Lutherstadt Wittenberg ihren Plan-Ansatz bei der Gewerbesteuer für das erste Quartal nicht erreicht hat, so ist erfreulich festzustellen, dass die Erträge aus der Gewerbesteuer per 31.03.2019 gegenüber dem 31.03.2018 um 210 T€ höher ausgefallen sind. Leisteten zum Ende des ersten Quartals 2018 noch 5 Unternehmen Gewerbesteuervorauszahlungen für das Jahr 2018 von jeweils mehr als einer Million Euro, waren es zum Ende des ersten Quartals 2019 nur noch drei Unternehmen, deren Gewerbesteuervorauszahlung für das Jahr 2019 bei über einer Million Euro lag. Per 31.03.2019 (Stichtag 08.04.2019) zählte die Lutherstadt Wittenberg insgesamt 3.255 aktive Gewerbebetriebe.

Die Erträge aus der Vergnügungssteuer sind im ersten Quartal des Jahres 2019 erwartungsgemäß niedriger ausgefallen. Die Erfahrung der vergangenen Jahre zeigt, dass die Haupterträge aus der Vergnügungssteuer erst ab dem zweiten Quartal generiert werden.

Die überarbeitete Hundesteuersatzung ist zum 01.01.2019 in Kraft getreten. Die Erhöhung der Steuersätze spiegelt sich auch in erhöhten Erträgen für die Lutherstadt Wittenberg wieder. Gegenüber dem ersten Quartal des Jahres 2018 konnte per 31.03.2019 eine Erhöhung der Erträge aus der Hundesteuer in Höhe von 23 T€ generiert werden. Aufgrund der vom Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg beschlossenen gestaffelten Anpassung der Hundesteuer in den Jahren 2019 und 2020 wird die Lutherstadt Wittenberg den Plan-Ansatz für das Jahr 2019 voraussichtlich nicht erreichen.



## 8. Fachbereich Brand- und Katastrophenschutz

	Entwicklung 2019							Vorjahresvergleich		
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.					Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.	
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
<b>Ertragspositionen</b>										
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	32	8	6	-2	-24,13%	↓	24	↓	6	↘
<b>Aufwandspositionen</b>										
Personal	2.278	569	569	0	0,00%	→	2.278	→	583	↘
Haltung von Fahrzeugen	230	58	56	-2	-2,63%	↘	224	↘	48	↓
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	74	18	4	-14	-78,68%	↑	16	↑	9	↑
Ehrenamtliche Tätigkeit	178	49	15	-33	-68,42%	↑	67	↑	20	↑
Jugendfeuerwehr	16	4	0	-4	-100,00%	↑	0	↑	1	↑
Geschäftsaufwendungen	5	1	2	1	94,16%	↓	9	↓	2	↘
Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter	29	7	5	-2	-29,58%	↑	20	↑	1	↓

Angaben in T€

### Kommentar:

Die Erträge aus Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten entwickelten sich im ersten Quartal des Jahres 2019 analog dem ersten Quartal des Jahres 2018, wenngleich der Plan-Ansatz für das erste Quartal 2019 nicht ganz erreicht werden konnte. An dieser Stelle sei erwähnt, dass die Feuerwehrgebührensatzung der Lutherstadt Wittenberg aus dem Jahr 2015 aktuell überarbeitet wird. Die Kostensätze sollen an das aktuelle Preis- und Lohngefüge angepasst werden. Es ist vorgesehen, die überarbeitete Feuerwehrgebührensatzung dem Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg im dritten Quartal 2019 zur Abstimmung vorzulegen.

Die Aufwendungen für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens (z. B. Schärfen von Motorkettensägen, Füllen von Feuerlöschern, Reparatur von Piepern usw.) sowie für die ehrenamtliche Tätigkeit sind im ersten Quartal 2019 deutlich geringer ausgefallen als geplant.

Für die Arbeit der Jugendfeuerwehr hat der Fachbereich Brand- und Katastrophenschutz im ersten Quartal 2019 Spendengelder in Höhe von rund 5 T€ erhalten.

## 9. Städtische Sammlungen

	Entwicklung 2019							Vorjahresvergleich		
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.					Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.	
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
<b>Ertragspositionen</b>										
Verwaltungsgebühren	9	2	1	-1	-52,03%	↓	4	↓	1	↑
sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	12	3	6	3	107,33%	↑	24	↑	0	↑
<b>Aufwandspositionen</b>										
Personal	1.039	260	260	0	0,00%	→	1.039	→	220	↓
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	17	4	2	-2	-59,15%	↑	7	↑	0	↓
Geschäftsaufwendungen	24	6	0	-6	-100,00%	↑		↑	5	↑
Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter	4	1	0	-1	-100,00%	↑	0	↑	0	↑

Angaben in T€

### Kommentar:

Ende des vergangenen Jahres ist das Zeughaus neu eröffnet worden. In Verbindung mit den angepassten Eintrittsentgelten kann die Entwicklung der privatrechtlichen Leistungsentgelte als sehr gut bezeichnet werden. Bezugnehmend auf den Plan-Ansatz für das erste Quartal 2019 sind die Erträge mehr als doppelt so hoch ausgefallen. Und auch gegenüber dem Vorjahreswert ist eine deutliche Verbesserung erkennbar. Im Rahmen der Neueröffnung des Zeughauses hat sich auch der Personalbestand (Aufsicht/Kasse) deutlich erhöht, was weiter steigende Personalaufwendungen zur Folge hat.

## 10. Fachbereich Öffentliches Bauen

	Entwicklung 2019								Vorjahresvergleich	
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.					Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.	
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
<b>Ertragspositionen</b>										
Sondernutzungsgebühren und -entgelte	85	21	20	-2	-7,52%	↘	78	↘	17	↑
Straßenreinigung und Winterdienst	285	71	76	5	6,95%	↗	305	↗	76	↘
<b>Aufwandspositionen</b>										
Personal	1.836	459	459	0	0,00%	→	1.836	→	434	↘
Spielplatzunterhaltung	111	28	10	-18	-63,92%	↑	40	↑	11	↑
Straßen- und Wegeunterhaltung	1.604	401	139	-262	-65,36%	↑	555	↑	107	↓
Straßenreinigung und Winterdienst	964	241	218	-23	-9,48%	↗	872	↑	273	↑
Papierkorbentleerung Stadtgebiet	75	19	12	-7	-38,29%	↑	46	↑	14	↑
Unterhaltung Straßenbeleuchtung	327	82	31	-51	-61,84%	↑	125	↑	60	↑
Unterhaltung Verkehrsanlagen	135	34	24	-10	-28,43%	↑	97	↑	23	↘
Unterhaltung Grünflächen	721	180	32	-148	-82,22%	↑	128	↑	50	↑
Baumpflege und Ersatzpflanzungen	969	242	114	-128	-53,00%	↑	455	↑	146	↑
Geschäftsaufwendungen	159	40	16	-24	-59,95%	↑	64	↑	18	↑
Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter	12	3	1	-2	-80,00%	↑	2	↑	1	↑

Angaben in T€

### Kommentar:

Die Erträge aus den Sondernutzungsgebühren und -entgelten sowie Straßenreinigung und Winterdienst haben sich im ersten Quartal des Jahres 2019 so entwickelt, wie geplant. Saisonbedingt gibt es bei den oben aufgeführten Aufwandspositionen keine Auffälligkeiten.

Aktuell werden die Dienstleistungsverträge mit der Kommunalservice GmbH Lutherstadt Wittenberg neu verhandelt, die letzten Verhandlungen waren Ende 2015.

## 11. Fachbereich Stadtentwicklung

	Entwicklung 2019								Vorjahresvergleich	
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.					Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.	
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
<b>Ertragspositionen</b>										
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	198	50	196	147	296,27%	↑	786	↑	376	↓
<b>Aufwandspositionen</b>										
Personal	1.747	437	437	0	0,00%	→	1.747	→	371	↓
Geschäftsaufwendungen	287	72	27	-44	-61,71%	↑	110	↑	19	↓
Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter	22	5	2	-3	-58,96%	↑	9	↑	7	↑

Angaben in T€

### Kommentar:

185 T€ der per 31.03.2019 ausgewiesenen Zuwendungen und allgemeinen Umlagen entfallen auf die Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten im Zusammenhang mit dem Förderprogramm Stadtumbau OST. Ein Großteil der Geschäftsaufwendungen des Fachbereiches Stadtentwicklung wurde im ersten Quartal des Jahres 2019 für die Fortschreibung der Gestaltungssatzung und die Erstellung eines Gestaltungshandbuchs zur Vermittlung der Satzungsinhalte sowie für Planungsleistungen verwendet.

## 12. Fachbereich Gebäudemanagement

	Entwicklung 2019						Vorjahresvergleich			
	Plan Gesamtjahr	I. Quartal 2019 kum.			Jahresprognose 2019		I. Quartal 2018 kum.			
		Plan	Ist	Abweichung absolut	Abweichung relativ	Tendenz Ist 19/Plan 19	Ist	Tendenz Jahreszielerreichung	Ist	Tendenz Ist 19/Ist 18
<b>Ertragspositionen</b>										
Benutzungsgebühren Exerzierhalle	27	7	10	4	54,27%	↑	42	↑	16	↓
Benutzungsgebühren Stadthaus	70	18	28	11	60,56%	↑	112	↑	35	↓
Vermietungserträge Stadthalle	30	8	1	-7	-92,46%	↓	2	↓	14	↓
Erträge aus Vermietung und Verpachtung	4.825	1.206	1.041	-166	-13,73%	↓	4.163	↓	1.064	↔
Erträge aus Grundstücksveräußerungen	101	25	146	121	478,82%	↑	585	↑	21	↑
<b>Aufwandspositionen</b>										
Personal	3.552	888	888	0	0,00%	↔	3.552	↔	811	↔
Instandhaltung Grundstücke und Gebäude	2.089	522	307	-215	-41,20%	↑	1.228	↑	408	↑
darunter Schulen	202	51	33	-17	-34,40%	↑	133	↑	40	↑
darunter Kindertagesstätten	251	63	29	-34	-54,12%	↑	115	↑	27	↔
Strom	463	116	75	-41	-35,35%	↑	299	↑	81	↔
Wasser	350	88	40	-48	-54,35%	↑	160	↑	42	↔
Reinigung	547	137	156	19	14,06%	↓	624	↓	157	↔
Heizung	918	229	232	3	1,33%	↔	930	↔	286	↑
Straßenreinigung und Winterdienst	161	40	55	15	38,10%	↓	222	↓	67	↑
Versicherungen	93	23	95	71	306,46%	↓	378	↓	75	↓
Wachschutz	107	27	11	-16	-59,68%	↑	43	↑	81	↑
Geschäftsaufwendungen	60	15	11	-4	-26,05%	↑	44	↑	33	↑
Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter	24	6	2	-4	-72,17%	↑	7	↑	3	↑

Angaben in T€

### Kommentar:

In den Veranstaltungshäusern Stadthaus und Exerzierhalle fanden im ersten Quartal 2019 insgesamt 24 Veranstaltungen (Vorjahr 30 Veranstaltungen) statt. Ihren rechnerischen Plan-Ansatz für das erste Quartal 2019 haben beide Veranstaltungshäuser erreicht. Die reduzierte Anzahl an Veranstaltungen rechtfertigt auf der einen Seite auch die reduzierten Erträge per 31.03.2019 gegenüber dem ersten Quartal des Jahres 2018. Auf der anderen Seite lässt diese Entwicklung aber auch die Vermutung zu, dass der Veranstaltungsvorlauf per 31.03.2018 für das Jahr 2018 höher war, als der Veranstaltungsvorlauf per 31.03.2019 für das Jahr 2019. Die reduzierten Erträge aus der Vermietung und Verpachtung lassen sich in den zum 31.03.2019 noch fehlenden Erträgen aus den Nebenkostenabrechnungen mit den Mietern für das Jahr 2018 begründen. Die Aufwendungen für die Reinigung (z. B. in Gebäuden) sind in der Lutherstadt Wittenberg in den vergangenen Jahren rapide gestiegen. Der Aufwand für die Heizung von Gebäuden hat sich gegenüber dem ersten Quartal des Jahres 2018 deutlich reduziert. Neben den milden Wintertemperaturen spielen hier auch reduzierte Gaspreise im Rahmen einer erfolgten Ausschreibung im vergangenen Jahr eine wichtige Rolle.

### 13. Investitionsplanung - Mittelverwendung

	Plan	Haushaltsreste des Vorjahres	Verschiebungen	verfügbarer Gesamtbetrag	I. Quartal 2019		II. Quartal 2019		III. Quartal 2019		IV. Quartal 2019	
					verbraucht	verfügbarer Gesamtbetrag per 31.03.2019	verbraucht	verfügbarer Gesamtbetrag per 30.06.2019	verbraucht	verfügbarer Gesamtbetrag per 30.09.2019	verbraucht	verfügbarer Gesamtbetrag per 31.12.2019
H o c h b a u	Schulen und Kitas	2.813	372	0	3.185	561	2.624					
	Sport	215	2	0	217	2	215					
	Feuerwehr	157	100	0	257	22	235					
	sonstige	1.344	320	0	1.664	148	1.516					
T i e f b a u	Gemeindestraßen	3.687	3.330	-3	7.014	1.793	5.221					
	Straßenbeleuchtung	78		0	78		78					
	ÖPNV	60	57	0	117	52	65					
	Öffentliches Grün	660	123	0	784	47	736					
s o n s t i g e	Bewegliches Vermögen	895	651	0	1.546	768	778					
	Grundstücke	101	6	0	107	8	99					
	Öffentliche Gewässer	170	124	0	294		294					
	Spielplätze	4	38	0	42	53	-11					
	sonstige	4.305	106	0	4.410	75	4.336					
<b>Summe</b>	<b>14.490</b>	<b>5.229</b>	<b>-3</b>	<b>19.716</b>	<b>3.529</b>	<b>16.187</b>						

Angaben in T€

In dieser Übersicht werden lediglich die Investitionsmaßnahmen dargestellt, die erstmals ab dem Jahr 2017 geplant wurden (z. B. für die Jahre 2017, 2018 und 2019). Maßnahmen, die die Lutherstadt Wittenberg beispielsweise im Jahr 2016 für die Jahre 2016, 2017, 2018 und 2019 geplant und auch begonnen hat, finden in dieser Übersicht aus organisatorischen Gründen keine Berücksichtigung.

In Summe beläuft sich der verfügbare Gesamtbetrag für Maßnahmen im investiven Bereich auf 31.290 T€ (Plan-Ansatz für 2019 inkl. übertragener Haushaltsreste), wovon bis zum Ende des ersten Quartals 2019 ein Betrag in Höhe von 5.640 T€ verbraucht wurde. Zurückzuführen sind die hohen Übertragungen an Haushaltsresten u. a. auf Verzögerungen in Bezug auf die Erneuerung der Triftstraße, der Fichtestraße, des Radweges zwischen Abtsdorf und Wiesigker Tor, die Sanierung des Schlosskirchenensembles, der Kindertagesstätte „Flax und Krümel“ sowie auf den Neubau des Tunnelzuganges an der Bahnhofsostseite. Haushaltsreste des Jahres 2018 in Höhe von 3.397 T€ wurden nicht nach 2019 übertragen (Stand 23.04.2019).